

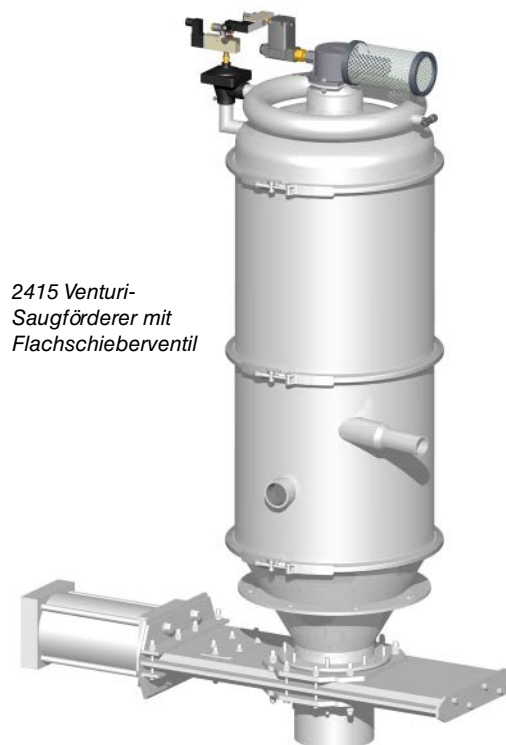
Anwendung

Die 2415 Venturi-Saugförderer für Pulver sind für feinen Schüttgütern ausgelegt. Die Venturi-Einheit nutzt Druckluft, um Vakuum zu erzeugen. Dank ihres modularen Aufbaus bieten diese Abscheider Flexibilität bei der Konfiguration (Volumen, Filtertyp, Auslauf usw.) und können so die Anforderungen Ihrer gegenwärtigen Anwendungen ebenso erfüllen wie Ihren künftigen Bedarf.

Der 2415 Venturi-Saugförderer ist in zwei Ausführungen verfügbar, entweder für allgemeine Förderanwendungen oder zur Nachfüllung von Differential-Dosierwaagen. Je nach Anwendung und Fördermaterial stehen verschiedene Auslaufventile (Klappe, Flachschieber oder Drehklappe) zur Auswahl.

Saugförderer für reine Förderanwendungen sind mit einem Klappen-Auslaufventil ausgestattet und arbeiten in schnell aufeinanderfolgenden Ansaug- und Entleersequenzen. Während der Ansaugsequenz wird die Auslaufklappe dicht mittels Vakuum geschlossen. Während der Entleersequenz wird die Pumpe weggeschaltet und die Klappe durch das Eigengewicht des Förderguts geöffnet. Nach dem Entleeren schwingt die Klappe in die Grundstellung und ein Endlagenschalter gibt das Signal für einen neuen Förderzyklus. Verhindert der Materialkegel im Empfangsbehälter das Rückschwingen der Klappe in die Grundstellung so wird der Förderzyklus unterbrochen bis der Schüttgutpegel wieder fällt.

Saugförderer zur Nachfüllung von Differential-Dosierwaagen sind mit einem Niveauschalter ausgestattet und erfordern ein Schieber- oder Drehklappen-Ventil. Der Saugförderer saugt Material an, bis er voll ist, und wartet auf ein Signal vom Fülltrichter darunter, um das Auslaufventil zu öffnen und Material zu nachzufüllen. Dieser Zyklus wird dann wiederholt.



2415 Venturi-Saugförderer mit Flachschieberventil

Konstruktion

Die 2415-Venturi-Saugförderer werden in Aluminium- oder Edelstahlausführung angeboten. Die Komponenten der verschiedenen Ausführungen sind untereinander austauschbar, so dass auch Abscheider spezifiziert werden können, deren Materialkontaktflächen komplett aus Edelstahl bestehen.

Mechanische Merkmale

- robuste Modulbauweise
- Spannringverbindungen zur leichten Reinigung und Filterwartung
- Aufnahmeflansch zur Montage auf Empfangsbehälter

Steuerung

Der Förderer ist mit einer LSR-Steuerungseinheit ausgestattet. Zu den Bedienelementen an der Vorderseite gehören ein Potentiometer zum Einstellen der Ansaugzeit und ein Ein-/Aus-Schalter. Diese Steuerung, selbst am einfachsten Förderer, ist für zukünftige Erweiterungen geeignet, wie z. B. Pulverfilter mit Impulsreinigung. Die Steuereinheit ist mit einem einphasigen geerdeten Anschlussfeld für 115/230 VAC, 15 A, ausgestattet.

Förderleistungen

Basierend auf einer Strecke von 15 m [50 ft] und einer Schüttdichte von 0,5 kg/dm³ [31 lb/ft³]. Die Leistungen schwanken in Abhängigkeit von den Materialeigenschaften, dem Transportweg und dem Anlagenlayout.

bis zu 307 kg/h [675 lb/h]

Technische Daten

Standardausführung Mechanisch

- Konstruktion aus Aluminium lackiert RAL 7035 oder Edelstahl 1.4301 (AISI 304)
- Stromversorgung LSR: 115/230 VAC, 15 A, automatische Umschaltung
- Druckluftzufuhr für Venturi: 6 bar(g) [87 psi(g)]
- Venturi-Luftverbrauch: 14,2 Ndm³/s @ 6 bar(g) [31 SCFM @ 87 psi(g)]
- Fassungsvermögen allgemeine Ausführung: 28,5 dm³ [1,0 ft³]
- Fassungsvermögen LWF-Nachfüll-Ausführung: 22,8 dm³ [0,8 ft³]
- Gehäusedurchmesser 381 mm [15 in]
- 38 mm [1,5 in] tangentialer Einlauf

- Edelstahl-Spannklemmringe
- Auslaufventil
 - Ausführung für reine Förderung: Einteilige 127-mm-Auslaufklappe [5 in] mit weisser Neoprendichtung und Füllstandsmesssystem mit Impulsaufnehmer am Austrag 24 VDC
 - LWF-Nachfüll-Ausführung: Drehklappe oder Flachschieberventil; mit Einzelmagnetspule (wird zum Öffnen des Ventils erregt)
- automatische Filterabreinigung
 - Druckluftreservoir 1,7 dm³ [0,06 ft³]; max. 6,9 bar(g) [100 psi(g)]

Standardausführung Filter

- 454 g [16 oz] Filterschlauch aus Polyestergewebe mit Schnappringdichtung, insgesamt 0,84 m² [9 ft²] Filterfläche

Gewicht

- 50 kg [110 lb] je nach Auslaufkonfiguration

Betriebstemperatur

- -10 bis 50°C [14 bis 122°F]

Optionen

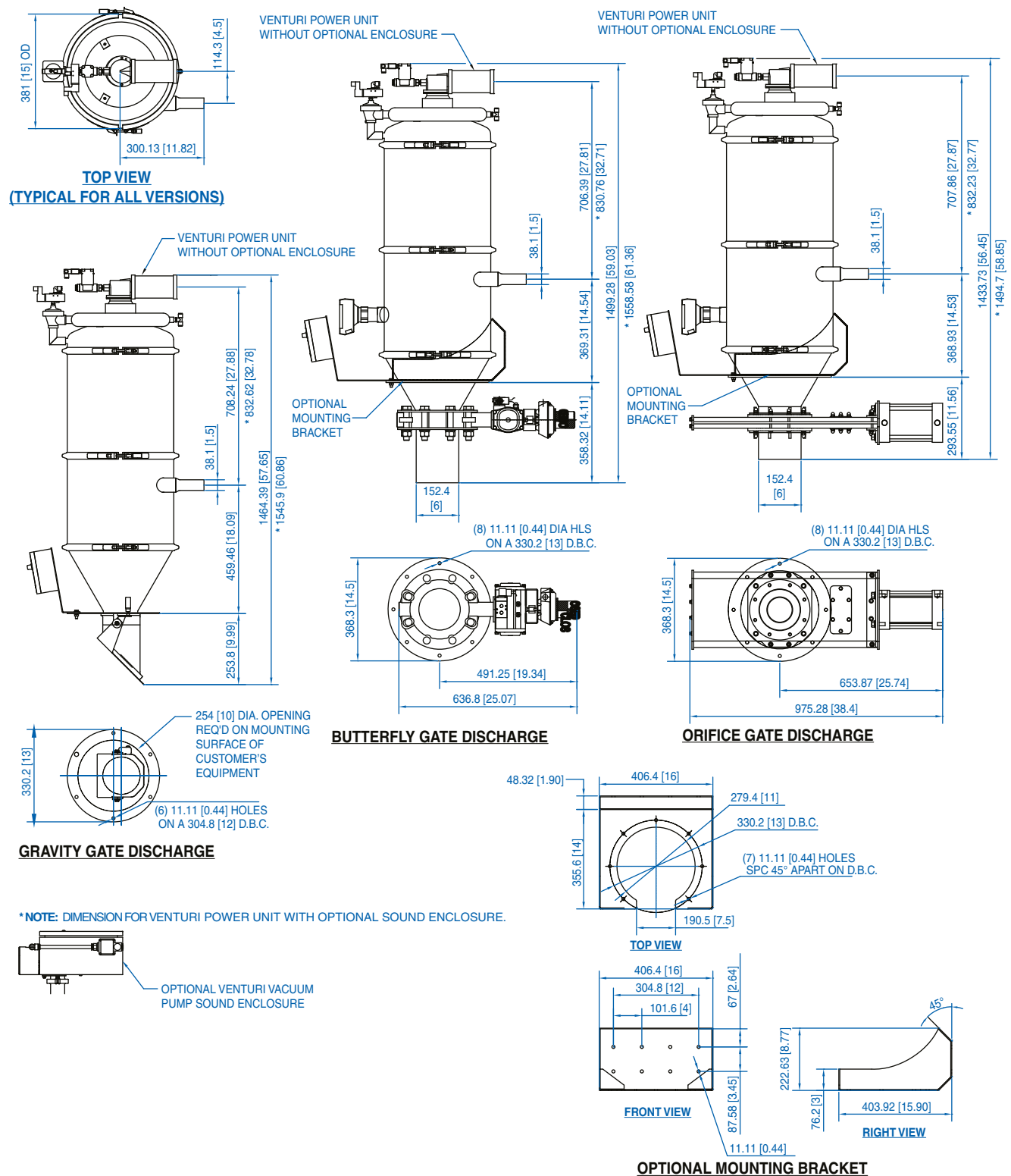
Mechanisch

- Montagewinkel für LWF-Nachfüll-Ausführung
- kugelgestrahlte Oberfläche (1,8 Mikron Ra)
- Flansch für Auslaufventil
- PTFE-Membran auf Filterelementen
- kundenspezifische Werkstoffe
- Schallschutzgehäuse für Venturi-Einheit

Elektrisch

- Niveauschalter (kapazitiv oder Vibrationsgrenzscharter)
- Endscharter an Drehklappe oder Flachschieber
- ATEX / NEC Ausführungen auf Anfrage
- CSA- oder UL-zertifizierte Magnetspule auf Anfrage

Massbild mm [in]



ACHTUNG: Diese Abmessungen sind nur Richtwerte. Für verbindliche Masse bitte ein Massblatt verlangen.